



# Eisbericht Nr. 107

## Amtsblatt des BSH

<b>Jahrgang 93</b>	<b>Nr. 107</b>	<b>Tuesday, 28.04.2020</b>	<b>1</b>
--------------------	----------------	----------------------------	----------

### Übersicht

In der nördlichen Bottenwiek liegt bis zu 65cm dickes, örtlich morsches Festeis. Außerhalb davon kommt im Norden und Westen offenes Wasser vor. Im Osten kommt 10-50cm dickes, sehr dichtes Eis in einem 5-15sm breitem Band bis nach etwa Rahja vor.

### Overview

Up to 65cm thick fast ice is present in the northern Bay of Bothnia, rotten in places. Outside the fast ice there is open water in the north and west. In the east, a 5-15nm wide band with 10-50cm thick very close ice stretches down to Rahja.

### Bay of Bothnia

In the archipelagos between Piteå and Hailuoto there is 30-65cm thick fast ice. In the south, the fast ice is rotten. Outside the fast ice there is open water in the north and west. In the east, there is 20-50cm thick compact ice to about 3nm north of Kemi-2 and 20-50cm thick, ridged, very close ice from Kattilankalla to Holma. Farther out open water. Off Raahe 10-40cm thick, very close ice with openings

out to about 2.5nm west of Raahe lighthouse. Further south along the coast there is an about 6nm wide zone of 10-40cm thick very close ice down to the line Rahja-Ullkokalla. Open water is present in places in the southern Bay of Bothnia. With temperatures above 0°C, the ice melt continue and the ice drifts towards the southwest.

### Lake Saimaa

On Lake Saimaa there open water in places. The ice melt will continue.

Dr. J.Holfort

### Restrictions to Navigation

	<b>Harbour/District</b>	<b>At least dwt/hp/kW</b>	<b>Ice Class</b>	<b>Begin</b>
<b>Finland</b>	Tornio, Kemi and Oulu	2000 dwt	IA	15.02.
	Raahe	2000 dwt	IC	30.03.
<b>Sweden</b>	Karlsborg	2000 dwt	IC	20.04.
	Luleå	2000 dwt	II	23.04.

#### Herstellung und Vertrieb

Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH)  
<https://www.bsh.de/Eis>  
<https://www.bsh.de/Ice>

© BSH - Alle Rechte vorbehalten  
 Nachdruck, auch auszugsweise, verboten

#### Eisankünfte / Ice Information

Telefon: +49 (0) 381 4563 -780  
 Telefax: +49 (0) 381 4563 -949  
 E-Mail: ice@bsh.de

© BSH - All rights reserved  
 Reproduction in whole or in part prohibited

**Information of the Icebreaker Services**

**Finland/Sweden**

Vessels bound for Gulf of Bothnia ports in which assistance restrictions apply shall, when passing the latitude 60°00' N, report their nationality, name, port of destination, ETA and speed to ICE INFO on VHF channel 78. This report can also be given directly by phone +46 10 492 7600.

Vessels bound for a Finnish or Swedish port in the Quark or the Bay of Bothnia shall report to Bothnia VTS when passing the latitude 63° 15' N on VHF channel 67.

**Icebreaker:** ATLE assists in the northwestern Bay of Bothnia and OTSO, URHO and KONTIO assist in the northeastern Bay of Bothnia.

**Schlüssel für die Meldungen der Eis- und Schifffahrtsverhältnisse**

<p>Erste Zahl:  <b>A<sub>B</sub> Menge und Anordnung des Meereises</b>                  0 Eisfrei                  1 Offenes Wasser– Bedeckungsgrad kleiner 1/10                  2 Sehr lockeres Eis– Bedeckungsgrad 1/10 bis 3/10                  3 Lockeres Eis– Bedeckungsgrad 4/10 bis 6/10                  4 Dichtes Eis– Bedeckungsgrad 7/10 bis 8/10                  5 Sehr dichtes Eis– Bedeckungsgrad 9/10 bis 9+/10                  6 Zusammengeschobenes oder zusammenhängendes Eis– Bedeckungsgrad 10/10                  7 Eis außerhalb der Festeiskante                  8 Festeis                  9 Rinne in sehr dichtem oder zusammengeschobenem Eis oder entlang der Festeiskante                  / Außerstande zu melden</p> <p>Dritte Zahl:  <b>T<sub>B</sub> Topographie oder Form des Eises</b>                  0 Pfannkucheneis, Eisbruchstücke, Trümmereis – Durchmesser unter 20 m                  1 Kleine Eisschollen – Durchmesser 20 bis 100 m                  2 Mittelgroße Eisschollen – Durchmesser 100 bis 500 m                  3 Große Eisschollen – Durchmesser 500 bis 2000 m                  4 Sehr große oder riesig große Eisschollen – Durchmesser über 2000 m oder ebenes Eis                  5 Übereinandergeschobenes Eis                  6 Kompakter Schneeberg od. kompakte Eisbreiklumpchen oder kompaktes Trümmereis                  7 Aufgepresstes Eis (in Form von Hügeln oder Wällen)                  8 Schmelzwasserlöcher oder viele Pfützen auf dem Eis                  9 Morsches Eis                  / Keine Information oder außerstande zu melden</p>	<p>Zweite Zahl:  <b>S<sub>B</sub> Entwicklungszustand des Eises</b>                  0 Neueis oder dunkler Nilas (weniger als 5 cm dick)                  1 Heller Nilas (5 bis 10 cm dick) oder Eishaut                  2 Graues Eis (10 bis 15 cm dick)                  3 Grauweißes Eis(15 bis 30 cm dick)                  4 Weißes Eis, 1. Stadium (30 bis 50 cm dick)                  5 Weißes Eis, 2. Stadium (50 bis 70 cm dick)                  6 Mitteldickes erstjähriges Eis (70 bis 120 cm dick)                  7 Eis, das überwiegend dünner als 15 cm ist, mit etwas dickerem Eis                  8 Eis, das überwiegend 15 bis 30 cm dick ist, mit etwas dickerem Eis                  9 Eis, überwiegend dicker als 30 cm, mit etwas dünnerem Eis                  / Keine Information oder außerstande zu melden</p> <p>Vierte Zahl:  <b>K<sub>B</sub> Schifffahrtsverhältnisse im Eis</b>                  0 Schifffahrt unbehindert                  1 Für Holzschiffe ohne Eisschutz schwierig oder gefährlich.                  2 Schifffahrt für nichteisverstärkte Schiffe oder für Stahlschiffe mit niedriger Maschinenleistung schwierig, für Holzschiffe sogar mit Eisschutz nicht ratsam.                  3 Ohne Eisbrecherhilfe nur für stark gebaute und für die Eisfahrt geeignete Schiffe mit hoher Maschinenleistung möglich.                  4 Schifffahrt verläuft in einer Rinne oder in einem aufgebrochenen Fahrwasser ohne Eisbrecherunterstützung.                  5 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt geeigneten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden.                  6 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt verstärkten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden.                  7 Eisbrecherunterstützung nur nach Sondergenehmigung                  8 Schifffahrt vorübergehend eingestellt.                  9 Schifffahrt hat aufgehört.                  / Unbekannt</p>
---	---

**Finnland , 28.04.2020**

Röyttä – Etukari	8546
Etukari – Ristinmatala	8546
Ajos – Ristinmatala	8446
Ristinmatala – Kemi 2	5446
Kemi 2 – Kemi 1	2826
Kemi 1, Seegebiet im SW	0//6
Kemi 2 – Ulkokrunni – Virpiniemi	8556
Oulu, Hafen – Kattilankalla	2496
Kattilankalla – Oulu 1	5466

Oulu 1, Seegebiet im SW	5476
Offene See N-lich Breite Marjaniemi	0//6
Raahe, Hafen – Heikinkari	4446
Heikinkari – Raahe Leuchtturm	4446
Raahe Leuchtturm – Nahkiainen	4446
Breitengrad Marjaniemi – Ulkokalla, See	0//6
Rahja, Hafen – Välimatala	3822
Välimatala bis Linie Ulkokalla – Ykskivi	4822

**Schweden , no data since 03.04.2020**